

# Haushaltssatzung der Gemeinde Oldsum für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09. Januar 2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

### 1. im Ergebnisplan mit

|                                                |                |
|------------------------------------------------|----------------|
| einem <b>Gesamtbetrag der Erträge</b> auf      | 781.100,-- EUR |
| einem <b>Gesamtbetrag der Aufwendungen</b> auf | 845.200,-- EUR |
| einem <b>Jahresüberschuss</b> von              | 0,-- EUR       |
| einem <b>Jahresfehlbetrag</b> von              | 64.100,-- EUR  |

### 2. im Finanzplan mit

|                                                                                                       |                |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| einem Gesamtbetrag der <b>Einzahlungen</b><br>aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b> auf           | 758.800,-- EUR |
| einem Gesamtbetrag der <b>Auszahlungen</b><br>aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b> auf           | 734.100,-- EUR |
| einem Gesamtbetrag der <b>Einzahlungen</b><br>aus <b>Investitions- und Finanzierungstätigkeit</b> auf | 0,-- EUR       |
| einem Gesamtbetrag der <b>Auszahlungen</b><br>aus <b>Investitions- und Finanzierungstätigkeit</b> auf | 85.900,-- EUR  |

festgesetzt.

## § 2

Es werden festgesetzt:

|    |                                                                                                  |          |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 1. | der <b>Gesamtbetrag der Kredite</b> für Investitionen<br>und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0,-- EUR |
| 2. | der <b>Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen</b> auf                                     | 0,-- EUR |
| 3. | der <b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b> auf                                                    | 0,-- EUR |

## § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

|    |                                                                              |       |
|----|------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 1. | Grundsteuer                                                                  |       |
|    | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ( <b>Grundsteuer A</b> ) | 280 % |
|    | b) für die Grundstücke ( <b>Grundsteuer B</b> )                              | 300 % |
| 2. | <b>Gewerbesteuer</b>                                                         | 340 % |

#### § 4

Der **Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen**, für deren Leistung oder Eingehung die/der Bürgermeister/in ihre/seine Zustimmung nach § 95 h Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt **500,- EUR**. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Die/Der Bürgermeister/in ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen zu berichten.

#### § 6

Die Deckungsfähigkeit der Haushaltsansätze wird entsprechend der Grundlagen des § 22 GemHVO - Doppik umgesetzt.

**25938 Oldsum, den 09. Dezember 2013.**

***Der Bürgermeister***

**(LS)**

---

***(Pedersen)***